Mahnwache am Dienstag in Berlin

Mahnwache am Dienstag in Berlin

Reporter ohne Grenzen ruft zur Teilnahme an einer Mahnwache für die Opfer der jüngsten Anschläge in Paris auf. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 13. Januar, um 18 Uhr auf dem Pariser Platz vor dem Brandenburger Tor in Berlin-Mitte statt.
"Unsere Gedanken sind weiterhin bei den Opfern der Anschläge und bei den Hinterbliebenen", sagt ROG-Geschäftsführer Christian Mihr in Berlin. "Die Angriffe auf die Pressefreiheit dürfen jetzt aber nicht zu einem Klima der Angst und nicht zu Selbstzensur in den Medien führen. Wir rufen dazu auf, auch in Deutschland ein klares Signal für Pressefreiheit zu setzen."
Die Mahnwache wird organisiert vom Zentralrat der Muslime in Deutschland unter Beteiligung zivilgesellschaftlicher Gruppen und politischer Parteien. Sie steht unter dem Motto: "Für ein weltoffenes und tolerantes Deutschland und für Meinungs- und Religionsfreiheit."

Deutsche Sektion von Reporters sans frontières
Friedrichstraße 231
10969 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 (0) 30 202 15 10 - 0
Telefax: +49 (0) 30 202 15 10 - 29
Mail: presse@reporter-ohne-grenzen.de
URL: http://www.reporter-ohne-grenzen.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=585590" width="1" height="1">

Pressekontakt

Reporter ohne Grenzen e.V.

10969 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
presse@reporter-ohne-grenzen.de

Firmenkontakt

Reporter ohne Grenzen e.V.

10969 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
presse@reporter-ohne-grenzen.de

Reporter ohne Grenzen: Recherchieren, Anklagen, Unterstützen - Reporter ohne Grenzen dokumentiert Verstöße gegen die Presse- und Informationsfreiheit weltweit und alarmiert die Öffentlichkeit, wenn Journalisten und deren Mitarbeiter in Gefahr sind. Wir setzen uns für mehr Sicherheit und besseren Schutz von Journalisten ein. Wir kämpfen online wie offline gegen Zensur, gegen den Einsatz sowie den Export von Zensur-Software und gegen restriktive Mediengesetze.